„Otter“ jetzt im Greifen – Gymnasium heimisch

(von Steffen Bigalke)

Gegen die Grippewelle sind auch Schachspieler nicht immun! Nachdem es für den IV. Schulschachcup im Vorfeld schon viele krankheitsbedingte Absagen gab, mussten am Spieltag noch elf !!! vorangemeldete Schüler passen. Die tollen Spielbedingungen im Tierpark Ueckermünde konnten somit nur 24 Schacheleven genießen.

Um den „Siegerotter“ in der Schulwertung kämpften zwölf Schulen der Kreise Uecker – Randow und Ostvorpommern. Mit 5,5 Punkten erreichte das „Mädchenteam“ der Pestalozzi – Grundschule Torgelow mit Lea Maßloch und Luisa Kempfert den 6. Platz. Florian Schmekel konnte durch seinen Sieg in der WK II die Grundschule „Ueckertal“ Pasewalk (7 Punkte) auf Platz fünf bringen.

Der Titelverteidiger, die Haff – Grundschule Ueckermünde, konnte dieses Jahr nur eine WK besetzen und kam mit Chris Wesener, Alex Bollnow, Lukas Nitzke sowie Anthony Wolf zu 8,5 Punkten. Diese reichten für den 4.Platz.
Ebenfalls nur in einer WK vertreten war die Grundschule „Gebrüder Grimm“ Anklam. Gregor Scheil und Nico Meier spielten 10 Punkte ein und sicherten ihrer Schule den Bronzeplatz. Spannend war der Kampf um den Sieg. Die von Wilfried Otto betreute Schulschach AG der Regionalen Schule „Hanno Günther“ Ferdinandshof war mit der größten Abordnung aller Schulen am Start. Die 13 Punkte von Clemens Mattheé, Steven Baumgart, Anne Schünemann und Andre Prezlich bedeuteten am Ende den zweiten Platz. Den Pokal konnte erstmals das
Greifen – Gymnasium Ueckermünde (14 Punkte) in Empfang nehmen. Zwei Altersklassensiege durch Mikael Ispirjan und Julia Rusch sorgten für den knappen Einpunkte Vorsprung.

Herzlichen Glückwunsch!

In der WK I bestritten vier Schüler der zweiten Klasse ihr erstes Schachturnier. Hier war zu merken, dass bei allen Vieren der Spaß und das Dabeisein im Vordergrund stand. So wurde auch während der Partien das eine oder andere „Schwätzchen“ geführt. Gregor Scheil aus Anklam konnte sich durch einen tollen Schlussspurt mit 3 aus 3 den Sieg sichern. Er verwies mit insgesamt vier Punkten den Ferdinandshofer Nico Langder (3,5), die Torgelowerin Luisa Kempfert (3) und seinen Mitschüler Nico Meier (1,5) nach sechs anstrengenden Runden auf die Plätze.

Florian Schmekel aus Pasewalk wurde bei den Schülern der 3. und 4. Klasse seiner Favoritenrolle gerecht. Mit fünf Siegen bei fünf Spielen konnte er nun schon zum dritten Mal in Folge seine WK beim Schulschachcup gewinnen. Einzig etwas fordern konnte ihn der zweitplatzierte Alexander Kasel (Kleine GS auf dem Lande Leopoldshagen). Beide werden für den SAV Torgelow bei den Landesmeisterschaften in der U10 vom 06.-10.02. in Malchow an den Start gehen. Chris Wesener und Alex Bollnow (beide Haff – Grundschule Ueckermünde) teilten sich den dritten Platz bei 8 Spielern.

Ebenfalls von den Schacheleven des SAV Torgelow welche sich für die Landesmeisterschaften qualifiziert haben, wurde die WK III (Klassen 5-8) bei neun Spielern dominiert. Wie Florian konnte auch Mikael Ispirjan den Hattrick beim Schulschachcup feiern. Seiner 100% Ausbeute kam der Pasewalker Felix Schmekel mit 4/5 am Nächsten. Auf Grund der besseren Wertung belegte Anne Schünemann mit drei Punkten vor dem einzigen Teilnehmer, welcher keine Schule in UER bzw. OVP besucht, Christian Zabka (Neubrandenburg), Platz 3.

Auch bei den Neunt bis Zwölfklässler konnte Julia Rusch überzeugend ihre tolle Form präsentieren. Für die beiden Ferdinandshofer Clemens Mattheé und Steven Baumgart ging es nur um den 2.Platz. Wobei Clemens sich klar durchsetzte!